

Oktober 2017

1. Elternbrief 2017/2018

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Eltern,

die ersten Schulwochen liegen hinter uns. Heute möchte ich Sie über den aktuellen Stand an unserer Schule, Neuerungen und Veränderungen informieren. Zuerst will ich noch einmal ganz herzlich unsere Erstklässer und die neuen Schülerinnen und Schüler in der Mittelschule mit ihren Eltern bei uns in der Schulfamilie begrüßen.

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Lehrern und Eltern ist das Fundament einer erfolgreichen Arbeit in der Schule. So möchte ich Sie bitten, immer vertrauensvoll auf die Klassenlehrer Ihrer Kinder und auch auf uns in der Schulleitung zuzugehen. Unser gemeinsames Ziel ist es, dass sich Ihr Kind bei uns wohl fühlt und es erfolgreich lernen kann.

➤ **An unserer Schule**

a) Jahrgangsgemischter Unterricht in den Klassen der Grundschule

Die Eingangsstufe an unserer Schule ist „**Flexible Grundschule**“ und wird in der bewährten Form weitergeführt. Es gibt drei gemischte Eingangsklassen 1/2. Für die SchülerInnen besteht die Möglichkeit, die ersten zwei Schuljahre je nach Entwicklungsstand in einem, zwei oder in drei Jahren zu durchlaufen. Im Team der Eingangsstufe begrüßen wir ganz herzlich Frau Silke Krämer und Frau Christina Leibold! Wir wünschen den neuen Kolleginnen, dass sie sich an unserer Schule wohlfühlen.

b) „Schulprofil Inklusion“ an unserer Mittelschule

Unsere Mittelschule trägt das „Schulprofil Inklusion“, d.h., SchülerInnen mit Förderbedarf werden individuell gefördert. Zur Umsetzung bekamen wir auch in diesem Schuljahr wieder zusätzliche Stunden zugeteilt. Die Sonderpädagogin Frau Beate Tanzhaus arbeitet an unserer Mittelschule, unterstützt die Lehrkräfte bei der Erstellung von Förderplänen, betreut Klassen und Schüler individuell und steht für Beratungsgespräche zur Verfügung.

c) Willkommensklassen an unserer Schule

In diesem Schuljahr konnten wir zwei Willkommensklassen bilden. Die Schüler im Alter von 6-16 Jahren kommen mit sehr unterschiedlichen Voraussetzungen zu uns, erhalten zunächst intensiven Deutschunterricht mit dem Ziel, sie möglichst bald in die deutsche Regelklasse zu integrieren.

d) Lehrerkollegium:

Im Lehrerkollegium gab es einige Veränderungen.

Als neue Kollegen und Kolleginnen begrüßen wir weiterhin:

- Frau Romina Heuberger, LAAin in der Mittelschule
- Herrn Martin Rückert, Mittelschule ohne Klassenführung
- Herrn Kirschner (Sport und Kunsterziehung) zurück aus der Elternzeit

Auch begrüßen wir eine Reihe von Fachlehrern, die stundenweise bei uns unterrichten:

- Frau Arnold und Frau Gildner (WG und Soziales) , Frau Tina Reil (Technik)
- Frau Umlauf (Sport)und
- Alle Pfarrer und Fachlehrer für Religion

e) Schülerschaft:

In diesem Schuljahr besuchen 286 Schülerinnen und Schüler in 14 Klassen die Grund- und Mittelschule Happurg und die Grundschule Alfeld. Eine 5. Klasse konnte aufgrund der zu geringen Schülerzahl nicht gebildet werden.

f) Schulberatung

Beratungsfachkraft ist weiterhin **Frau Sabine Knodt**. Falls nicht die Schule wegen einer Beratung auf Sie zukommt, können Sie Frau Knodt auch telefonisch erreichen (Tel. 09151/6099685). Sie können sich auch an Frau Beate Tanzhaus wenden.

g) Offene Ganztagschule

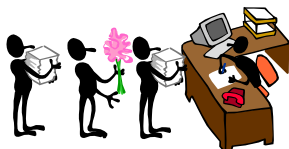
25 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 6 bis 9 besuchen in diesem Schuljahr die Offene Ganztagschule von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Wir freuen uns sehr, dass wir für unsere Neuntklässler an zwei Nachmittagen eine **Qualivorbereitung** anbieten können. Herr Winter leitet die Ganztagschule im Team mit Frau Dauscher. Es ist schön, dass dieses Angebot so gut angenommen wird. Wir wünschen allen eine gute Zeit und viel Erfolg.

h) Mittagsbetreuung

Die Mittagsbetreuung findet von 11.15 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Frau Hahn, Frau Neumann, Frau Klinkowski, Frau Niebler und Herr Sachnik betreuen mit viel Engagement unsere Grundschüler.

➤ **Besetzung des Sekretariats**

Unsere Bürozeiten sind:



Montag: 7.30 Uhr – 11.00 Uhr
Dienstag: 7.30 Uhr – 14.00 Uhr
Mittwoch: 11.00 Uhr – 14.30 Uhr
Donnerstag: 11.30 Uhr – 14.00 Uhr
Freitag: 7.30 Uhr – 12.00 Uhr

➤ **Ferienordnung**

Dienstag, 04.10.2017 Tag der Deutschen Einheit und
Mittwoch, 15.11.2017 Buß- und Betttag sind für Ihr Kind unterrichtsfrei.

Schuljahr	2016/17
Herbstferien	30.10. - 03.11.2017
Weihnachtsferien	27.12.2017 – 05.01.2018
Faschingsferien	12.02. – 16.02.2018
Osterferien	26.03. – 06.04.2018
Pfingstferien	22.05. – 01.06.2018
Sommerferien	30.07. – 10.09.2018

➤ **Elternbeirat**

Die Klassenelternsprecher wurden gewählt und der neue Elternbeirat konstituiert. Wir danken allen Eltern, die sich hier zur Verfügung gestellt haben und konstruktiv mit der Schule zusammenarbeiten wollen, ganz herzlich!

Die Mitglieder entnehmen Sie bitte unserem Internetauftritt und dem Aushang. Dort veröffentlicht sind ebenfalls die Klassensprecher und Mitglieder der Schülermitverwaltung (SMV).

➤ **Sprechstunden der Lehrkräfte im Schuljahr 2017/2018**

Klassenlehrkräfte:	Sprechzeiten:
1/2a Christina Leibold	Montag, 9.45 – 10.30 Uhr
1/2b Silke Krämer	Montag, 9.45 – 10.30 Uhr
1/2c Monika Zenker	Montag, 9.45 – 10.30 Uhr
3/4a Christiane Meyer	Freitag, 10.30 – 11.15 Uhr
3/4b Sabine Weinecke	Montag, 10.30 – 11.15 Uhr
3/4c Nicola Weiher	Montag, 9.45 – 10.30 Uhr
6 Katrin Martin	Donnerstag, 8.45 – 9.30 Uhr
7 Ute Weber	Donnerstag, 8.45 – 9.30 Uhr
8 Jonathan Decker	Donnerstag, 8.45 – 9.30 Uhr
9 Judith Schmidt	nach Vereinbarung
Ü2 GS Anita Wittek	Donnerstag, 11.30 – 12.15 Uhr
Ü7 MS Corinna Scheller	Freitag, 10.30 – 11.15 Uhr

Cosima Badewitz, Rin
nach Vereinbarung

Bitte melden Sie sich zu den Sprechstunden an!

Elternsprechabende:

Dienstag, 21.11.17
alle Klassen

Mittwoch, 14.03.18
Klasse 4

Mittwoch, 02.05.18
Klassen 1-3 und 6-9

jeweils von 18 – 20 Uhr

Fachlehrkräfte sind nach Vereinbarung zu sprechen.

➤ **Verhinderung durch Krankheit**

Ist Ihr Kind wegen Krankheit verhindert am Unterricht oder an einer sonstigen verbindlichen Schulveranstaltung teilzunehmen, so ist die Schule unverzüglich unter Angabe des Grundes zu verständigen. Bitte informieren Sie die Schule vor 8.00 Uhr, um unnötige Rückrufe zu vermeiden. Ist Ihr Kind nämlich nicht entschuldigt, sind wir verpflichtet nachzuforschen, wo es sich befindet. Falls wir Sie als Eltern nicht erreichen, müssen wir das Fehlen Ihres Kindes umgehend der Polizeidienststelle melden! Achten Sie bitte auch darauf, dass wir stets über die aktuellen Rufnummern verfügen.

➤ **Sportunterricht am Nachmittag**

Schüler, die vormittags den Unterricht besuchen, müssen auch am Sportunterricht am Nachmittag teilnehmen. Nur durch die Vorlage eines ärztlichen Attests kann eine Befreiung vom Sportunterricht gewährt werden. Eine Entschuldigung der Eltern reicht nicht aus.

➤ **Unfälle**

Bei einem Unfall, der sich im Schulbereich ereignet, sind unsere Schüler versichert. Sollte aufgrund eines solchen Schulunfalls ein Arztbesuch Ihres Kindes notwendig sein, so tätigen Sie diesen bitte unverzüglich und melden dies bitte im Sekretariat. Eine Unfallanzeige wird dann aufgenommen und an die Kommunale Unfallversicherung weitergegeben.

➤ **Meldepflichtige Krankheiten:**

Wir weisen Sie nochmals auf die von Ihnen unterschriebenen Merkblätter „Meldepflichtige Krankheiten nach dem Infektionsschutzgesetz“ hin und bitten Sie, uns bei Auftritt einer dieser Krankheiten zuverlässig und unverzüglich zu verständigen, damit wir weitere Vorsorgemaßnahmen ergreifen können. Sollten Sie dieses Merkblatt nicht mehr haben, fragen Sie bitte beim Klassenleiter nach.

Schützen Sie die anderen Kinder vor einer Infizierung (gilt v.a. für Läuse), indem Sie verantwortungsbewusst handeln und Ihr Kind erst dann wieder in die Schule schicken, wenn es wieder gesund ist bzw. (bei Läusen) Ihnen der Arzt ein entsprechendes Attest ausgestellt hat.

➤ Rechtliche Hinweise

a) Rauchverbot an bayerischen Schulen

Nach Art. 80 Abs. 5 Bay EUG gilt: **“ Das Rauchen in der Schule und auf dem Schulgelände ist untersagt ... “**

Ein weiteres Gesetz besagt, dass für Jugendliche unter 16 Jahren das Rauchen auch in der Öffentlichkeit verboten ist. Eine besondere Bedeutung neben der Tabak- und Suchtprävention im Sinne einer positiven Gesundheitserziehung kommt auch den Eltern zu. Deshalb bitten wir Sie: Unterstützen Sie unsere Arbeit durch aufklärende Gespräche mit Ihren Kindern und haben Sie Verständnis, wenn wir auch Sie darum bitten, sich an die Gesetze zu halten. Vielen Dank!

b) Handynutzungsverbot

Der Art. 56 Abs. 5 BayEUG lautet: **“Im Schulgebäude und auf dem Schulgelände sind Mobilfunktelefone und sonstige digitale Speichermedien, die nicht zu Unterrichtszwecken verwendet werden, auszuschalten.** Wenn Schüler diese Vorschrift missachten, sind die Lehrkräfte angewiesen, das Handy oder sonstige Speichermedien vorübergehend einzubehalten. Diese werden in der Schulleitung hinterlegt und **können nur von den Erziehungsberechtigten selbst abgeholt werden.**

c) Radfahrer

Viele unserer Schüler fahren mit dem Rad zur Schule. Wir möchten darauf hinweisen, dass dies auf Ihre Verantwortung hin geschieht, da der Weg zur Schule durch Autos und Busse vielerlei Gefahrenquellen birgt. Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern darüber. Auch sollten die Fahrräder verkehrssicher sein. Vor dem Schulhaus stehen Fahrradständer zum Abstellen bereit.

d) Busse

Immer wieder einmal passiert es, dass Schüler ihren Bus verpassen, weil sie zu sehr mit Spielen beschäftigt sind. Bitte weisen auch Sie Ihre Kinder darauf hin, dass sie bei Schulschluss auf die Abfahrt der Busse achten. Wenn Sie Ihr Grundschulkind einmal selbst abholen, wäre es uns eine Hilfe, wenn das Kind der Lehrkraft dies mitteilt. Wir haben des Öfteren schon Kinder gesucht, die vom Busfahrer vermisst wurden.

e) Parken an der Schule

Der Parkplatz an der Schule ist in der Zeit von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr **ausschließlich** den Lehrkräften vorbehalten. Ortsansässige Kinder sollten möglichst zur Schule laufen. Sollten Sie Ihr Kind dennoch mit dem Auto abholen müssen, bitten wir Sie, **unterhalb** der Schule und keinesfalls im Bereich der Bushaltestelle zu parken.

➤ Schwerpunkte im Schuljahr 2017/2018

Für dieses Schuljahr haben wir uns wieder viel vorgenommen. Die Schwerpunkte unsere Arbeit liegen in folgenden Bereichen:



a) Gesundheitserziehung

In der Grundschule wird das Projekt **Klasse2000** weitergeführt. Viele Spender unterstützen unser Projekt, so dass es für die Kinder kostenlos ist. Wenn Sie diese wirklich sehr wichtige Arbeit zur Gesundheitserziehung unterstützen wollen, rufen Sie uns bitte an. Vielen Dank allen Sponsoren, die uns finanziell unterstützen!

b) Leseförderung

Eine gute Lesefertigkeit ist Voraussetzung für den Erfolg in allen Schulfächern. Deshalb liegt hier ein Schwerpunkt unserer Arbeit. Unsere Schülerbücherei bietet da viele Möglichkeiten für den Unterricht und auch das Lesen zuhause. Montags ist die Gemeindebücherei von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Frau Güttler freut sich auf Ihren Besuch. Auch an diesem Nachmittag können Kinderbücher entliehen werden.

c) Das soziale Miteinander

an unserer Schule ist uns sehr wichtig. Es bietet Lernmöglichkeiten für unsere Schüler, eine wertschätzende Haltung anzunehmen und sich in der Gesellschaft selbstbewusst und sicher zu bewegen.

Großen Wert legen wir auf ein gutes Miteinander zwischen den Grund- und den Mittelschülern. Durch gemeinsame Aktionen wie Patenschaften zwischen Schüler der Klassen 7 bis 9 und den Schulanfängern, den gemeinsamen Feiern in der Adventszeit usw. wird dies sehr gefördert. Ein besonderes Highlight in diesem Schuljahr ist die Durchführung eines Schullandheimaufenthalts mit sportlichem Schwerpunkt der gesamten Mittelschule im **Sportcamp** in Inzell.

d) Zusammenarbeit zwischen Kindergärten und Schule

Seit langem besteht eine gewinnbringende Zusammenarbeit zwischen den Kindergärten und unserer Schule. Unsere diesjährigen Schulanfänger kannten sich, durch gemeinsame Projekt-tage und Aktionen, schon vor dem ersten Schultag in „ihrer Schule“ aus und haben sich schnell bei uns eingewöhnt. Diese Arbeit wird in diesem Jahr intensiv fortgesetzt. Wir können in diesem Schuljahr wieder einen Sprach-Vorkurs für die Vorschulkinder anbieten. Frau Vogel unterstützt darin die Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung.

e) Vertiefte Berufsorientierung

Ein Merkmal der Mittelschule ist die Vertiefte Berufsorientierung. Unsere Schüler werden dabei durch unterschiedlichste Aktivitäten auf ein erfolgreiches Berufsleben vorbereitet. Dazu stehen uns auch außerschulische Partner zur Verfügung.

Sie sehen, unsere Schule ist auf einem guten Weg. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unsere Arbeit, die ja Ihren Kindern zu Gute kommen soll, unterstützen.

➤ **Förderverein**

Unser Förderverein ist sehr aktiv. Das Herbstprogramm für unsere Schüler und Eltern (!) enthält viele tolle Angebote. Ich wünsche mir, dass die Anzahl der Mitglieder weiterhin zunimmt und sich auch Personen finden, die aktiv in der Vorstandschaft tätig werden! Die Einnahmen kommen im vollen Umfang Ihren Kindern zugute. So konnte der Förderverein zuletzt ein Whiteboard für die Grundschule und neue Mischbatterien für die Schulküche anschaffen. Auch unterstützt der Förderverein schulische Aktivitäten wie Theaterbesuche etc.! Vielen Dank!

➤ **Homepage**

Über weitere Aktionen an unserer Schule sowie über Termine können Sie sich auch auf unserer Homepage informieren:

www.gms-happurg.de

Adventsbasar

In diesem Schuljahr veranstalten wir **am Freitag, den 1. Dezember in der Zeit von 16.00 Uhr – 18.00 Uhr** wieder einen Adventsbasar. Bitte halten Sie diesen Termin frei. Der Elternbeirat benötigt hierzu viele fleißige Helfer! Informationen hierüber erhalten Sie nach den Herbstferien.

So wünsche ich nun Ihnen und Ihren Kindern ein gutes und erfolgreiches Schuljahr 2017/2018 und uns allen ein vertrauensvolles Miteinander.

Mit freundlichen Grüßen

Cosima Badewitz, Rektorin und das Kollegium der Grund- und Mittelschule Happurg

Bitte abtrennen und Ihrem baldmöglichst wieder mit zur Schule geben! Herzlichen Dank!

EMPFANGSBESTÄTIGUNG

Ich/ Wir bestätige/n, den Elternbrief Oktober 2017 erhalten zu haben.

Name des Kindes _____ Klasse _____

_____ Datum

_____ Name